

II/2025

LICHTBLICK

März 2025 - Mai 2025



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

NEU ANFANG

*Brannte nicht unser Herz in uns, da er mit uns redete?
Lukas 24, 32 (Monatsspruch April 2025)*

**GEMEINDENACHRICHTEN DER KIRCHGEMEINDEN
LOMMATZSCH-NECKANITZ, DÖRSCHNITZ-STRIEGNITZ UND ZEHREN**

02 Inhalt

RÜCKBLICK

- 04 Friedhof Dörschnitz
- 05 Martinsfest in Zehren
- 06 Gedenktafel
„Gegen das Vergessen“
- 07 Schönland-Epitaph

AUSBLICK

- 13 Weltgebetstag 2025
- 13 Ökumenische Bibelwoche
- 18 Gemeindegliederversammlung in
Dörschnitz
- 18 Kirchenputz
- 19 Motorradausfahrt
- 20 Himmelfahrt

GEMEINSCHAFT

- 15 Gottesdienste
- 24 Freud und Leid in den Gemeinden
- 25 Neues aus dem Offenen Haus

03 An(ge)dacht

- 08 Kränze binden
- 08 Adventskonzert in Dörschnitz
- 10 Krippenspiel in Dörschnitz
- 11 Krippenspiele
- 12 Adventsmusik in Zehren

- 20 Gemeinschaftskelch
- 21 Dienstwohnung im Pfarrhaus
Zehren
- 22 Grabpflegen
- 22 Musikalisches in unseren
Gemeinden

- 28 Gruppen und Kreise
- 30 Adressen
- 31 Impressum

AN(GE)DACHT**Brannte nicht unser Herz in uns, da er mit uns redete?** (Lukas 24, 32)

Liebe Lichtblickleser,
das Titelbild dieser Ausgabe zeigt zartes Grün.

Und im Frühjahr sehnen wir uns danach, dass das Schmuddelwetter und die kalten Temperaturen endlich vorbei sind. Wir sehnen uns nach Sonne, Licht und Neubeginn.

Das ist der Hintergrund unseres christlichen Osterfestes. Mit dem Osterfest wird deutlich, dass am Karfreitag nicht alles vorbei war, sondern am Ostersonntagmorgen die Tür zum Neuanfang, zu neuer Menschlichkeit und zu neuem Leben bis zur Ewigkeit geöffnet wurde. Jesus ist diese Tür zur Ewigkeit. Das scheinbar unvorstellbare geschieht. Der Gekreuzigte erwacht zu neuem Leben. Der Neuanfang ist möglich. Licht und Sonne bekommen eine neue Chance. Und mit Blick auf Jesus Christus bekommen das Miteinander der Menschen und das Miteinander mit Gott seinen neuen, seinen entscheidenden Aspekt. Dabei geht es um mehr, als nur lieb und nett zu sein. Es geht auch darum, dafür einzustehen, dass jedes Menschenleben gleich wert ist. Egal, wo es geboren wurde und mit welcher Nationalität es verbunden ist. Damit wird jede Ideologie,

jedes Programm, jede Rede, die anderes sagt, zur Rede gegen Gott und seine frohe Botschaft der Menschlichkeit.

Nun aber wenige Gedanken zu unserem Bibelwort aus dem Lukasevangelium.

Es gehört in den Kontext der Auferstehung Jesu am Ostersonntagmorgen.

Für die Jünger Jesu war es nicht leicht, die Auferstehung anzuerkennen.

Und so berichtet uns Lukas von zwei Jüngern, die aus Angst aus Jerusalem fliehen.

Was ihnen die anderen Jünger von der Auferstehung erzählt hatten, war für sie zu verwirrend. So hoffen sie auf einen anderen Ort, sie fliehen nach Emmaus. Und es gesellt sich ein Wanderer zu ihnen. Er hört ihnen zu, als sie ihm ihr Schicksal und ihr Leid klagen. In Emmaus angekommen, verlässt er sie nach einem gemeinsamen Mahl. Beide Jünger haben inzwischen neu-



en Mut gefasst. Gestärkt bedenken sie noch einmal ihre Begegnung mit dem Fremden. Und da fällt es ihnen wie Schuppen von den Augen. Im Nachhinein erkennen sie, wer dieser Fremde war. Es war Jesus, der Auferstandene. **Brannte nicht unser Herz in uns, da er mit uns redete?**

Diese Worte machen deutlich: Die Worte Jesu an sie waren nicht nur Worte für den Verstand, sondern auch für das Herz. Es wurde ihnen warm ums Herz. Vorbei waren ihre Sorge und ihre Angst. Gestärkt konnten sie neu ins Leben gehen.

Wir, liebe Lichtblickleser, wir dür-

fen getrost in das kommende Frühjahr hinein gehen. Wir dürfen uns am Wiedererwachen der Natur freuen – natürlich, denn das Osterfest liegt im Frühjahr. Zudem dürfen wir miteinander feiern, dass mit Ostern durch Jesus Christus ein unbegrenzter Neuanfang der Menschlichkeit gesetzt ist. Auch wir dürfen gestärkt neu ins Leben gehen.

So wünsche ich Ihnen und Ihren Lieben, auch im Namen der Kirchenvorstände und der Mitarbeiter, ein gesegnetes Osterfest.

Ihr Pfarrer Dietmar Saft ■

FRIEDHOF DÖRSCHNITZ

Nach mehreren Monaten intensiver Arbeit freut der Kirchenvorstand der Kirchgemeinde Dörschnitz-Striegnitz sich darüber, dass die neue Wasserstelle auf dem Friedhof Dörschnitz installiert ist sowie Bepflanzung und Grünfläche wieder hergerichtet sind. Leider ist zu beklagen, dass die frisch geplante und eingesäte



Grünfläche von einem unbekanntem Friedhofsbesucher zerfahren wurde.

Es ist mehr als schade um die zerstörte Arbeit. Im Frühjahr muss hier noch einmal neu angesetzt werden. Zudem werden im Frühjahr von einem Spezialbetrieb Bäume verschnitten.

*Ihr Pfarrer
Dietmar Saft* ■

MARTINSFEST IN ZEHREN

Am 11. November 2024 versammelten sich über hundert Kinder mit ihren Eltern und Großeltern an der Kita „MS Sonnenschein“ in Zehren zu einem besonderen Anlass – ein Laternenumzug zu Sankt Martin. Die verschiedensten kreativ gestalteten Laternen erleuchteten das in der Dämmerung liegende Zehren, da erklingen die ersten Lieder, wie „Ich geh mit meiner Laterne“, und nach einer kurzen Ansprache durch Pfarrer Saft startet der mehrere hundert Meter lange Zug durch die Ortschaft. Sankt Martin, ein römischer Soldat auf seinem Pferd, reitet voraus. Da staunen die Kinder, als auf der B6 alles in das Blaulicht der Feuerwehr getaucht ist. Diese sorgt für eine sichere Überquerung der Bundesstraße mit einem quer auf

der Straße stehenden Feuerwehrfahrzeug zu jeder Seite. Nach dem Anstieg in der Kirche angekommen, finden alle Kinder mit ihren Familien in den Bänken Platz und lauschen der Geschichte von Sankt Martin, der seinen Mantel mit einem frierenden Bettler geteilt hat. Ebenso teilt jedes Kind ein Hörnchen mit einem anderen Kind und erlebt das Glück des Gebens. Im Anschluss freuen sich Groß und Klein sowie die freiwillige Feuerwehr über das Zusammensein und Zeit für Gespräche bei Kakao und Kaffee. In Erinnerung bleibt der Zauber dieses Abends, der nur durch das Zusammenwirken verschiedener Beteiligter möglich ist.

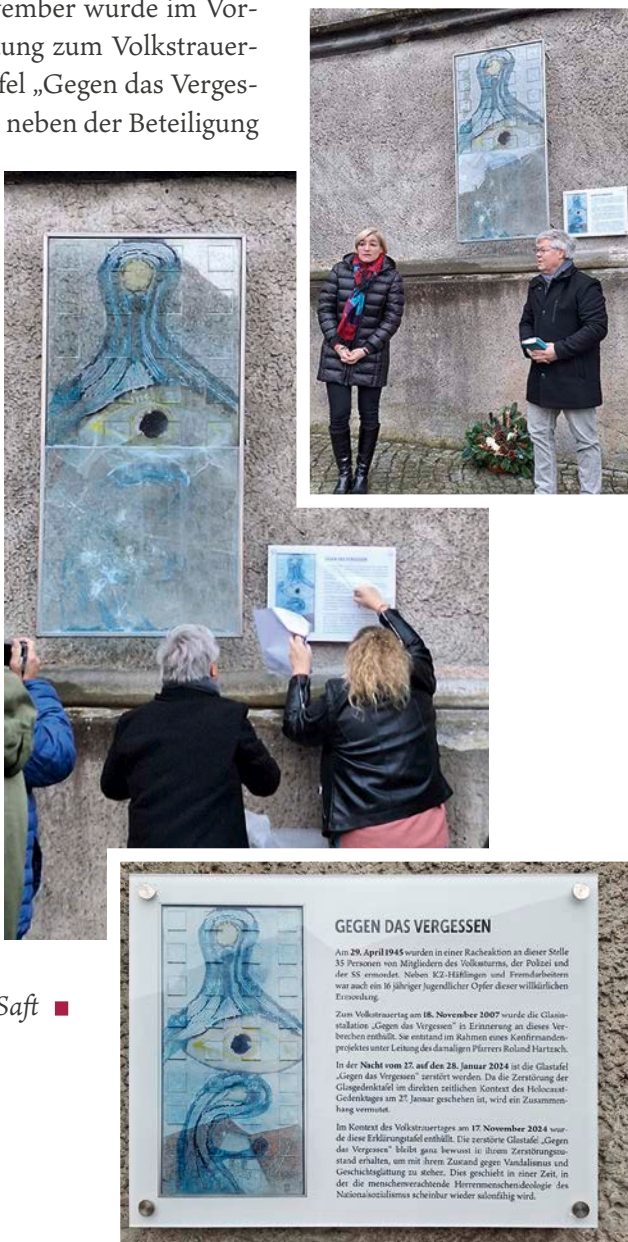
Ihre Marion und Tobias Trittin ■



GEDENKTAFEL „GEGEN DAS VERGESSEN“

Am Montag, den 18. November wurde im Vorfeld einer Schulveranstaltung zum Volkstrauertag die neue Erklärungstafel „Gegen das Vergessen“ enthüllt. Dazu gab es neben der Beteiligung von Schülern und Lehrern der Oberschule „Lommatzscher Pflege“ auch Anteilnahme von Gemeindegliedern und Besuchern. Die Bürgermeisterin Frau Dr. Anita Maaß fand dabei einordnende Worte zu der Schändung der Gedenktafel am 27. oder 28. Januar 2024 sowie aktueller Tendenzen in der Gesellschaft. Die Kirchgemeinde hofft sehr, dass die Glastafel und die dazu gehörende Erklärungstafel von zukünftigem Vandalismus verschont bleiben.

Ihr Pfarrer Dietmar Saft ■



SCHÖNLAND-EPITAPH

Bereits mehrmals waren Berichte zur Restaurierung des Schönland-Epitaphs in unserer Wenzelskirche Lommatzsch zu lesen. Nach mehreren Jahren der Vorbereitung und Realisierung ist das Projekt nun abgeschlossen. Am Freitag, den 13. Dezember konnte einem der Hauptunterstützer dieses Restaurierungsprojektes ganz herzlich Dank gesagt werden. Die Ostdeutsche Sparkassenstiftung und die Sparkassenstiftung Meißen waren in Person von Herrn Rainer Schickatzki hochkarätig vertreten. Noch einmal wurde das Projekt und das erfreuliche Ergebnis vorgestellt. Dabei wurde auch inten-



Ihr Pfarrer Dietmar Saft ■

siv über Möglichkeiten und Grenzen von Restaurierungsarbeiten gesprochen. Der Vorsitzende des Kirchenvorstandes, Herr Dieter Keil, fand die richtigen Worte zur Historie des Schönland-Epitaphs und zudem des Dankes für die finanzielle Unterstützung.

Herr Schickatzki betonte, dass der Sparkassenstiftung Meißen sehr daran gelegen ist, überregionale Projekte im Einzugsbereich der Sparkasse zu unterstützen. Im direkten Nachgang wurden noch zwei Stiftertafeln an der Außenwand der Kirche enthüllt. Sie hängen direkt neben den Stiftertafeln zur Restaurierung des Himmelfahrtaltars unserer Wenzelskirche. Auch dieses Projekt wurde in der Vergangenheit großzügig von der Ostdeutschen Sparkassenstiftung sowie der Sparkassenstiftung Meißen unterstützt.



KRÄNZE BINDEN

Regelmäßig freuen sich Gottesdienstbesucher über unsere wunderbar geschmückten Kirchen und den Gemeindesaal. Dabei ist das kein Zufall. Im Hintergrund gibt es ehrenamtliche Helfer, die sich mit Phantasie und Tatkraft einbringen, damit zu Höhe-

punkten des Kirchenjahres alles kirchenjahreszeitgemäß geschmückt ist. Schwerpunkte sind dabei garantiert das Erntedankfest und die Advents- und Weihnachtszeit.

So trafen sich im November Gemeindeglieder zur Vorbereitung unserer Kirchen zum Kränze Binden.

Adventskränze, Weihnachtsbäume und Weihnachtsgestecke für Kirchenräume haben eine andere Größe als die in unseren Wohnstuben. Jede helfende Hand ist hier gern gesehen. Zusätzliche Unterstützung wird sehr gern angenommen. Herzlichen Dank an alle, die sich hier mit eingebracht haben.

Ihr Pfarrer Dietmar Saft ■

ADVENTSKONZERT IN DÖRSCHNITZ

Immer noch kein Schnee, dafür hässlicher Nieselregen! Das konnte uns aber nicht abhalten! Für den 2. Advent hatte die Dörschnitzer Eintracht zum Adventskonzert in die Dörschnitzer Petruskirche eingeladen, und ganz viele Dörschnitzer und Lommatzcher, aber auch Gäste aus anderen Ortsteilen waren der Einladung gefolgt. Dir Kirche war geheizt und vorweihnacht-

lich geschmückt und strahlte in einem ganz besonderen Glanz. Die vielen Gäste erwartete ein buntes Programm aus alten und neuen Weihnachtsliedern, vorgetragen vom Volkschor der Eintracht unter der Leitung von Chorleiterin Annett Ostermann. Das Rondo Piccolo, dass in den letzten Jahren schon viele Adventskonzerte mit uns bestritten hat, spielte einen fröhlichen

und besinnlichen Reigen von traditionellen und modernen Melodien. Herr Busch spielte die Orgel, begleitete den Gesang der Gemeinde und überraschte mit einem Solo. Eine Geschichte, vorgetragen von Herrn Pfarrer Saft und ein Weihnachtsgedicht rundeten das Programm ab. Es gab ganz viel Applaus für die gelungenen Darbietungen, und nach dem Konzert fanden sich noch viele Gäste im vorweihnachtlich geschmückten Bürgerhaus zum Kaffeetrinken ein. Fleißige Wichtel hatten Kuchen gebacken und Kaffee gekocht, und so konnte man den Nachmittag mit vielen schönen Gesprächen gemütlich ausklingen lassen und die Adventsstimmung mit nach

Hause nehmen.

Wir möchten uns ganz herzlich bei allen bedanken, die zum Gelingen dieses schönen Adventsnachmittages beigetragen haben: Dem Volkschor der Dörschnitzer Eintracht unter Leitung von Chorleiterin Annett Ostermann, dem Rondo Piccolo unter Leitung von Herrn Kummer, Herrn Pfarrer Saft, Herrn Busch, der Heimatgruppe der Eintracht, allen fleißigen Kuchenbäckern und der Stadt Lommatzsch, die Mittel aus dem Kulturfonds für dieses Konzert zur Verfügung stellte.

Evelyn Zobel
im Namen der Dörschnitzer Eintracht



KRIPPENSPIEL IN DÖRSCHNITZ

Seit Anfang Dezember wurde in der Kirche in Dörschnitz wieder fleißig für das Krippenspiel am Heiligen Abend geprobt. Das Stück wurde von einigen älteren Spielern selbst geschrieben und war eine Mischung aus den in der Bibel beschriebenen Geschehnissen und Ereignissen, wie sie in heutiger Zeit passiert sein könnten. Eine bunte Truppe aus 22 Kindern und Jugendlichen traf sich an 3 Vor- bzw. Nachmittagen. Schnell hatte jeder seine Rolle gefunden und machte sich mit den Texten vertraut. Kleine Spiele und Sprechübungen lockerten die teilweise anstrengenden Proben auf. Schließlich waren alle Vorbereitungen

und Absprachen kurz vor Weihnachten geschafft, Kostüme gefunden und sogar 2 Musikstücke mit Flöten eingeübt. Bei voll besetzter Kirche konnte mit Unterstützung der Prädikantin Dr. E. Grether sowie Herrn Th. Busch eine schöne Christvesper mit Krippenspiel in Dörschnitz stattfinden. Ein herzliches Dankeschön geht an alle Mitwirkenden, die Eltern, alle helfenden Hände und an den Kirchenvorstand Dörschnitz-Striegnitz, der uns die Zeit mit Obst, Gebäck und sogar leckerer Pizza „versüßt“ hat!

Ihre Heike Jokisch ■



KRIPPENSPIELE

Ein ganz besonderer Höhepunkt zum Heiligen Abend sind in jedem Jahr die Christvespergottesdienste mit ihren Krippenspielen. Deshalb begannen auch in unseren anderen Kirchgemeinden bereits mehrere Wochen vorher die Vorbereitungen. Kinder, Jugendliche und Erwachsene investierten viel Zeit und Energie, um diese Krippenspiele einzuüben und zu ge-

stalten. Es wurden Texte auswendig gelernt und der Umgang mit Kostümen und der Kirchenakustik geprobt. Alles das und vieles mehr haben die Spieler, Regisseure und Helfer mit Bravour gemeistert. Dafür möchte ich allen Beteiligten ganz herzlich Danke sagen.

Ihr Pfarrer Dietmar Saft



ADVENTSMUSIK IN ZEHREN

Am 13. Dezember 2024 erfüllten stimmungsvolle Klänge die Michaeliskirche in Zehren: Der Vokalkreis Meißen präsentierte unter der Leitung von Kirchenmusikdirektor i.R. Albrecht Reuther ein abwechslungsreiches Programm aus bekannten und weniger bekannten Advents- und Weihnachtsliedern. Mit klangvollen Stimmen und gefühlvollen Chorsätzen, ergänzt durch Instrumentalmusik von Orgel und Fagott, schufen die Sängerinnen und Sänger eine besinnliche Atmosphäre, die die Vorfreude auf das Weihnachtsfest spürbar machte.

Die festliche Musik und die feierliche Stimmung machten diesen Abend zu einem besonderen Erlebnis. Ein herz-

licher Dank gilt allen Mitwirkenden, die diesen musikalischen Höhepunkt ermöglicht haben.

Der Vokalkreis Meißen besteht aus Sängerinnen und Sängern aus dem Kirchenbezirk Meißen-Großenhain und tritt ganz bewusst in kleineren Kirchen außerhalb der Städte auf, um den Menschen dort Licht und musikalische Freude zu bringen.

Im Anschluss an die Adventsmusik trafen sich die Mitwirkenden zu einem geselligen Beisammensein, bei dem sie den Abend in gemütlicher Runde ausklingen ließen.

Ihr Johannes Eckelmann ■



WELTGEBETSTAG 2025 – „WUNDERBAR GESCHAFFEN“

Am 7. März 2025 feiern wir in aller Welt den Weltgebetstag der Frauen: Über Konfessions- und Ländergrenzen hinweg engagieren sich christliche Frauen beim Weltgebetstag dafür, dass Frauen und Mädchen überall auf der Welt in Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können. So entstand in den letzten 130 Jahren die größte Basisbewegung christlicher Frauen weltweit. In diesem Jahr führt uns der Weltgebetstag in die Karibik. Die Gebetsordnung ist von Frauen der Cookinseln gestaltet.

Vor Ort setzen Frauen aus unseren Gemeinden die Ideen zur Gestaltung des Gottesdienstes um.



🕒 Freitag, 7. März

19.00 Uhr Gemeinderaum Zehren

19.30 Uhr Gemeindesaal Lommatzsch

ÖKUMENISCHE BIBELWOCHE „DA BERÜHREN SICH HIMMEL UND ERDE“

Unter diesem Thema wollen wir im Rahmen der ökumenischen Bibelwoche vom 23. – 30. März verschiedene Texte aus dem Johannesevangelium

des Neuen Testaments miteinander bedenken. Eingeladen sind alle Interessierten aus Lommatzsch und der Umgebung.



Neben dem regionalen Startgottesdienst werden verschiedene Referenten aus unseren Gemeinden und der Region uns von Montag bis Freitag jeweils im Gemeindesaal in Lommatzsch in einen Abschnitt des Johannesevangeliums einführen. Die Abende leben auch mit davon, dass Anfragen und persönliches Einbrin-

gen möglich sind. Musikalisch werden sie jeweils von Chören, Bläsern oder Instrumentalisten aus unserer Region ausgestaltet. Lassen Sie sich überraschen – Sie sind ganz herzlich eingeladen!

Ihr Pfarrer Dietmar Saft ■

- 🕒 **Startgottesdienst**
Sonntag, 23. März
10.00 Uhr Gemeindesaal
Lommatzsch
- 🕒 **Ökum. Bibelwoche**
24. bis 28. März
jeweils 19.30 Uhr Gemeindesaal
Lommatzsch
- 🕒 **Abschlussgottesdienst**
Sonntag, 30. März
10.00 Uhr Kirche Zehren

Montag, 24. März	„Glücklich werden“ Joh 2, 1-11	Jugendwart D. Kirchhoff Meißen
Dienstag, 25. März	„Beweglich werden“ Joh 5, 1-18	Pfarrer i. R. Dr. J. Hahn Rüsseina
Mittwoch, 26. März	„Satt werden“ Joh 6, 1-15	Dekan St. Löwe Kath. Gemeinde Meißen
Donnerstag, 27. März	„Bewahrt werden“ Joh 6, 16-21	Pfarrer K. Loderstädt Siebenlehn
Freitag, 28. März	„Hellsichtig werden“ Joh 9, 1-41	Pfarrer D. Saft Lommatzsch

MÄRZ

Wenn bei dir ein Fremder in eurem Land lebt, sollt ihr ihn nicht unterdrücken.
Lev 19,33

SONNTAG, 2. MÄRZ

Estomihi

10.00 Uhr Lommatzsch
Abendmahlsgottesdienst mit Kindergottesdienst im Gemeindesaal
Pfr. J. Stein

FREITAG, 7. MÄRZ

Weltgebetstag der Frauen

19.00 Uhr Zehren
Weltgebetstagsgottesdienst im Gemeindesaal

19.30 Uhr Lommatzsch
Weltgebetstagsgottesdienst mit Chor im Gemeindesaal
Pfrin Saft

SONNTAG, 16. MÄRZ

Reminiscere

10.00 Uhr Zehren
Abendmahlsgottesdienst mit Kindergottesdienst im Gemeindesaal
Pfr. Saft

14.00 Uhr Neckanitz
Abendmahlsgottesdienst
Pfr. Saft

23. BIS 30. MÄRZ

Bibelwoche
(nähere Informationen s. S. 13/14)

SONNTAG, 23. MÄRZ

Okuli

10.00 Uhr Lommatzsch
Zentraler Gottesdienst zum Beginn der Bibelwoche im Gemeindesaal
Pfrin Saft

SONNTAG, 30. MÄRZ

Lätare

10.00 Uhr Zehren
Zentraler Abendmahlsgottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche
Pfr. Saft

APRIL

Brannte nicht unser Herz in uns, da er mit uns redete?
Lk 24,32

SONNTAG, 6. APRIL

Judika

10.00 Uhr Lommatzsch
Abendmahlsgottesdienst mit Kindergottesdienst im Gemeindesaal
Pfr. Saft

SONNTAG, 13. APRIL

Palmarum

14.00 Uhr Neckanitz
Abendmahlsgottesdienst
Pfrin. Saft

DONNERSTAG, 17. APRIL

Gründonnerstag

19.00 Uhr Lommatzsch
Tischabendmahl im Gemeindesaal
Pfr. Saft

FREITAG, 18. APRIL

Karfreitag

10.00 Uhr Dörschnitz
Zentraler Abendmahlsgottesdienst
Pfr. Saft

14.00 Uhr Lommatzsch
Musikalische Andacht zur Sterbestunde Jesu in der Kirche
Pfr. Saft

SONNTAG, 20. APRIL

Ostersonntag

8.30 Uhr Zehren
Festgottesdienst mit anschließendem Osterfrühstück u. Osternestsuchen
Pfr. Saft

10.00 Uhr Lommatzsch
Festgottesdienst mit Taufe und Bläsern in der Kirche
Pfr. D. Saft

14.00 Uhr Dörschnitz
Festgottesdienst
Pfr. Saft

MONTAG, 21. APRIL

Ostermontag

10.00 Uhr Neckanitz
Familiengottesdienst mit Osternestsuchen und Kirchenkaffee
Ehepaar Saft

SONNTAG, 27. APRIL

Quasimodogeniti

10.00 Uhr Lommatzsch
Predigtgottesdienst
Pfr. Saft

MAI

Zu dir rufe ich, HERR; denn Feuer hat das Gras der Steppe gefressen, die Flammen haben alle Bäume auf dem Feld verbrannt. Auch die Tiere auf dem Feld schreien lechzend zu dir; denn die Bäche sind vertrocknet.
Joel 1,19-20

SONNTAG, 4. MAI

Miserikordias Domini

10.00 Uhr Lommatzsch
Abendmahlsgottesdienst mit Kindergottesdienst
Pfrin Saft

14.00 Uhr Zehren
Bläsergottesdienst zur Jahreslosung
Pfrin Saft

SAMSTAG, 10. MAI

14.00 Uhr Dörschnitz
Gottesdienst mit Taufe
Pfrin. Beuchel

SONNTAG, 11. MAI

Jubilate

10.00 Uhr Lommatzsch
Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden
Pfr. Saft

SONNTAG, 18. MAI

Kantate

10.00 Uhr Lommatzsch
Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl
Pfr. Saft

SONNTAG, 25. MAI

Rogate

10.00 Uhr Dörschnitz
Abendmahlsgottesdienst
Pfrin. Saft

16.30 Uhr Lommatzsch
„Gottesdienst einmal anders“
Kinder des Musiktheaters,
Kantor Kaiser u. Pfr. Saft

DONNERSTAG, 29. MAI

Christi Himmelfahrt

17.00 Uhr Zehren
Gemeinsamer Bläsergottesdienst auf der Elbwiese
Pfr. Saft

GEMEINDEGLIEDERVERSAMMLUNG IN DÖRSCHNITZ

Angesichts der prekären Bausituation an der Kirche Striegnitz lädt der Kirchenvorstand der Kirchgemeinde Dörschnitz-Striegnitz zu einer Gemeindegliederversammlung in die Kirche Dörschnitz ein. Es wird über die Bausituation und die weiteren Möglichkeiten informiert.

Eine rege Teilnahme, insbesondere

Striegnitzer Gemeindeglieder, ist sicherlich hilfreich. Für Nachfragen stehe ich gern zur Verfügung.

Ihr Pfarrer Dietmar Saft ■

🕒 *Donnerstag, 3. April
19.30 Uhr Kirche Dörschnitz*

KIRCHENPUTZ

Nach der Winterpause steht in unseren Kirchen der Frühjahrsputz an.

Vielen Dank an alle, welche im Vorjahr bei der Kirchenreinigung mitgeholfen haben.

Wir freuen uns auch in diesem Jahr über möglichst viele freiwillige Helfer, die uns mit Eimer, Lappen, Schrubber, Schwung und Elan unterstützen.

In Lommatzsch ist der Kirchenputz am Samstag, den 5. April ab 9.00 Uhr. Als kleines Dankeschön gibt es nach



getaner Arbeit einen Imbiss im Lutherzimmer.

Zur Planung des Imbisses geben Sie bitte bis zum 2. April im Pfarramt Lommatzsch einen kurzen Hinweis über Ihre Teilnahme.

Ihr Pfarrer
Dietmar Saft ■

🕒 *Samstag, 5. April
ab 9.00 Uhr Wenzelskirche
Lommatzsch*

MOTORRADAUSFAHRT

Ich lade wieder ganz herzlich zur Motorradausfahrt ein. Wir treffen uns diesmal am Samstag, den 26. April 2025 um 9.30 Uhr. Wie inzwischen gewohnt, bitte mit vollem Tank zum Treffpunkt Wenzelskirche nach Lommatzsch kommen. Von dort aus werden wir den Tag über in Sachsen unterwegs sein. Eine Einkehr, Kirchenbesichtigung, Andacht, gute Laune, viele Kurven stehen auf dem Pro-

gramm. Eine telefonische Voranzeige im Pfarramt hilft bei der Organisation und Planung.

Ich freue mich bereits jetzt auf diese Ausfahrt!

Ihr Pfarrer Dietmar Saft ■

🕒 *Samstag, 26. April
9.30 Uhr Wenzelskirche
Lommatzsch*



HIMMELFAHRT

Auch in diesem Jahr laden wir zum Freiluftgottesdienst auf die Elbwiese in Zehren ein. Wer in den letzten Jahren bereits dabei war, weiß, welch wunderbar idyllischer Ort hier direkt an der Elbe auf uns wartet. Folgen Sie einfach den Hinweispfeilen auf der Niedermuschützer Straße. Die mu-

sikalische Ausgestaltung wird wieder beim Posaunenchor liegen. Seien Sie dabei: Himmelfahrtsgottesdienst.

Ihr Pfarrer Dietmar Saft ■

🕒 *Donnerstag, 29. Mai
17.00 Uhr Elbwiese Zehren*

GEMEINSCHAFTSKELCH

Nachdem durch die Hygieneauflagen der letzten Jahre sich die Abendmahlspraxis auf Einzelkelche für Saft oder Wein reduziert hatte, wird in Lommatzsch und Necknitz nun wieder der Gemeinschaftskelch genutzt.

Unabhängig davon, welche Art des Kelches genutzt wird, werden in Lommatzsch beim Abendmahl sowohl Traubensaft als auch Wein gereicht. Für Nachfragen steht das Pfarrerehepaar Saft gern zur Verfügung.

Ihr Pfarrer Dietmar Saft ■



DIENSTWOHNUNG IM PFARRHAUS ZEHREN

Bereits seit längerer Zeit wird im Pfarrhaus Zehren gebaut. Die Pfarrerdienstwohnung wird grundlegend saniert. Nach mehreren Jahrzehnten ohne grundlegende Instandsetzung wird es Zeit, hier massiv aktiv zu werden. So werden die Außenwände gedämmt, neue Fenster eingebaut, der Wohnungszuschnitt aktualisiert, Küche und Bad neu gebaut, die Heizungsanlage zukunftsfähig umgerüstet und die Elektrik erneuert.

Die Bauarbeiten verlaufen zügig und die Baubetriebe greifen gut koordiniert ineinander. Der Kirchenvorstand hofft auf einen guten Baufortgang ohne Unfälle. Herzlichen Dank an alle Betriebe und Handwerker. Für Nachfragen stehe ich gern zur Verfügung.

Ihr Pfarrer Dietmar Saft ■



GRABPFLEGEN

Zum Frühjahr weisen wir wieder darauf hin, dass mit unserer Mitarbeiterin Frau Annegret Friedrich neue Grabpflegeaufträge angenommen werden. Je nach Umfang der Pflege (Gießpflege, Frühjahrs-, Sommer-, Herbstbepflanzung, Dauerpflege, Grabneuanlagen, Grab-

beräumungen etc.) können unterschiedliche Vereinbarungen mit der Friedhofsverwaltung geschlossen werden. Bitte lassen Sie sich von Herrn Haferkorn, Frau Jentzsch oder Frau Friedrich beraten.

Ihr Pfarrer Dietmar Saft ■

MUSIKALISCHES IN UNSEREN GEMEINDEN

MUSIKALISCHE ANDACHT ZUR STERBESTUNDE

„JESUS IN JERUSALEM“ (SIEGFRIED FIETZ)

für Chorsolisten, Chor und Klavier
mit Gospelchor und Kantorei Lommatzsch

Leitung: Karlheinz Kaiser
(Eintritt frei!)

🕒 *Karfreitag, 18. April*
14.00 Uhr Wenzelskirche
Lommatzsch

BLÄSERGOTTESDIENST ZUR JAHRESLOSUNG

Posaunenchor Lommatzsch
Leitung: Karlheinz Kaiser

🕒 *Sonntag, 4. Mai*
14.00 Uhr Kirche Zehren

GOTTESDIENST EINMAL ANDERS: SINGSPIEL „IN DIE FREIHEIT“ FÜR KINDERCHOR

mit dem Musiktheater
Leitung: Karlheinz Kaiser

🕒 *Sonntag, 25. Mai*
16.30 Uhr Wenzelskirche
Lommatzsch

LOMMATZSCHER ORGELSOMMER 2025

Konzert für Orgel und Piano

mit Christina Müller, Orgel, Piano und Gesang – Ronny Zemper, Gesang und Harmonika (Pop, Rock mit „Tiefklang“)

🕒 *Pfingstmontag, 9. Juni*
16.30 Uhr Wenzelskirche
Lommatzsch

Orgelkonzert

Werke von Bach, Mendelssohn, Brahms u.a.
KMD Sebastian Schwarze-Wunderlich, Orgel

🕒 *Sonntag, 6. Juli*
16.30 Uhr Wenzelskirche
Lommatzsch

Konzert für Gospelchor und Orgel

Gospelchor Radebeul – Karlheinz Kaiser, Leitung und Orgel

🕒 *Sonntag, 3. August, 16.30 Uhr –*
Wenzelskirche Lommatzsch

Lommatzscher Orgelsommer 2025 und Krautmarkt Blechbläserensemble und Orgel

mit dem Meißner Bläserkreis
Leitung: LPW Maria Döhler -
Orgel: Karlheinz Kaiser

🕒 *Sonntag, 14. September*
16.30 Uhr Wenzelskirche
Lommatzsch

MANCHMAL KOMMT ES ANDERS...

als es zu erwarten ist. Im vorangegangenen Lichtblick war von der Vorfreude auf die Adventszeit die Rede. Viele schöne Aktivitäten waren gemeinsam mit den Besuchern geplant. Durch eine längere Erkrankung mussten alle diese Dinge leider ausfallen.

Mit großer Spannung, ob die Besucher des Offenen Hauses nach der langen Zeit wiederkommen oder es ein bisschen „Anlauf“ braucht, ging es nach dem Jahreswechsel wieder los. Ab dem ersten Öffnungstag war das Haus wieder sehr gut gefüllt. Die aktuelle Besucherzahl ist sehr erfreulich, aber auch eine Herausforderung. Umso dankbarer bin ich über ehrenamtliche Unterstützung. Bei Interesse kommen Sie gerne auf mich zu. Die Kontaktdaten finden sie am Ende des Artikels.

In den gerade vergangenen Winterferien gab es wieder eine bunte Woche mit verschiedenen Tagesaktivitäten nach den Wünschen der Kinder-

und Jugendlichen. Trampolinhalle, Schlitten fahren/Eislaufen, Schmuck herstellen und der Besuch der Ausstellung „Einige waren Nach-

barn: Täterschaft, Mitläufertum und Widerstand“ in Torgau

standen auf dem Winterferienprogramm.

Im nun beginnenden Frühling wird es auch endlich wieder möglich sein, den Garten und Hof für alle Außenaktivitäten zu nutzen. Eine Menge „alter“ und neuer Spiele und Spielgeräte warten darauf, ausprobiert zu werden. Dabei haben sich die Besucher des OH besonders über die Spende einer



*Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst.
Ich habe dich bei deinem Namen gerufen;
du bist mein.*

Jesaja 43, 1





Slackline einer Lommatzcher Familie und eines Keyboards gefreut. Das Keyboard wird bereits rege genutzt. Über weitere Sach- und Geldspenden würden sich die Kinder- und Jugendlichen ebenso freuen.

Musikalisch soll es im Offenen Haus auch weitergehen. Interessierte Kinder und Jugendliche können das Flöte-spielen erlernen. Die Anschaffung von Blockflöten, Noten und Notenpulten durch Fördergelder der Landesarbeitsgemeinschaft Sozialdiakonischer Kinder- und Jugendarbeit macht es möglich.

Die Osterferien und das dazugehörige Ferienprogramm des Offenen Hauses werden rechtzeitig vor Ostern über einen Aushang im Schaukasten der Kirchgemeinde und am OH bekannt

gegeben.

Nähere Informationen zur Arbeit des Offenen Hauses erhalten Sie bei einem Besuch und unter der Telefonnummer und Mailadresse im Kontaktfeld.

Einen sonnigen und warmen Start in den Frühling wünscht Ihnen

Ihr Sozialpädagoge Peter Schumann ■

Weitere Informationen zu unseren Angeboten erhalten Sie/ erhaltet Ihr im „OH“ unter ☎ 0174 518 691 4.

Auf Eure/ Ihre Anfragen und Wünsche freuen wir uns!

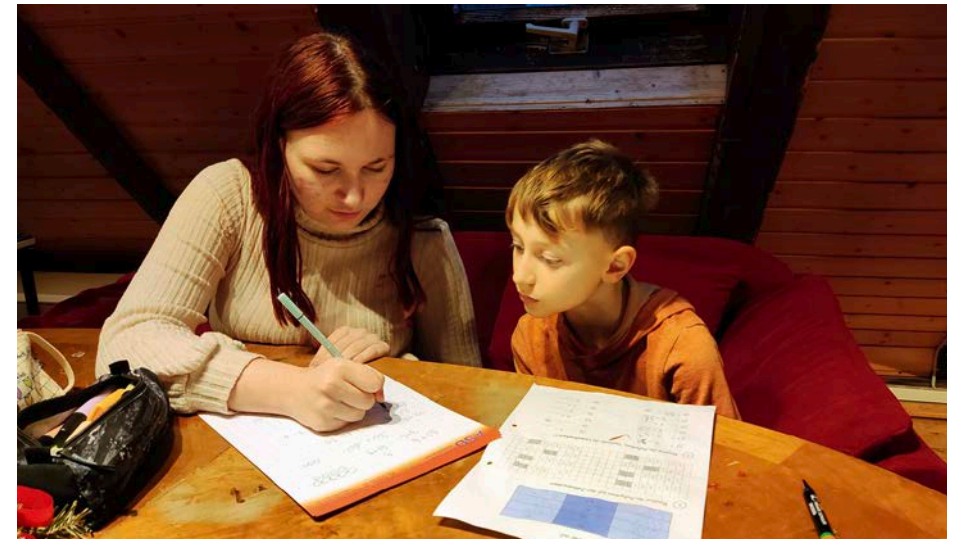
Im Namen des „OH“-Teams, Sozialpädagoge Peter Schumann



Für die Arbeit im Offenen Haus suche ich noch dringend nach ehrenamtlichen Helfern. Wenn Du oder Sie Freude an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen haben, melden Sie sich gern bei mir.

Sozialpädagoge Peter Schumann

☎ 0174 518 691 4 / ☎ 035241 829 021 / ✉ jugendarbeit.lommatzsch@evlks.de



ERWACHSENE**Hauskreis Hänsel**

📍 wechselnde Orte
dienstags 19.00 Uhr
7.3. Teilnahme am
Weltgebetstag
23. – 30.3. Teilnahme an
der Bibelwoche
15.4. / 20.5.

Kontakt 035241-52304

Fröhlicher Hauskreis

📍 wechselnde Orte
immer 14-tägig
freitags 20.00 Uhr
7.3. / 21.3. / 4.4. / 2.5.
16.5. / 30.5.

Bibelstunde der LKG

📍 bei Fr. Schulz,
Weinbergstr. 11
mittwochs 19.30 Uhr
12.3. / 26.3./ 9.4./ 23.4.
7.5./ 21.5./ 4.6.

Gebetskreis Zehren

📍 Gemeindesaal
Pfarrhaus Zehren
1. Freitag im Monat
jeweils 19.00 Uhr

Kontakt: Christina Schulz
über Pfarramt Zehren (erreichbar
zu den Öffnungszeiten), E-Mail:
kirche-zehren@t-online.de

SENIOREN**Frauenkreis Lommatzsch**

📍 Lutherzimmer
Lommatzsch
dienstags 19.30 Uhr
23. – 30.3. Teilnahme an
der Bibelwoche
8.4. / 13.5.

Fraudienst Pahrenz

📍 Ort nach Absprache
donnerstags 16.30 Uhr
Termine nach Absprache

Seniorenkreis Lommatzsch

📍 Gemeindesaal
Lommatzsch
donnerstags 14.30 Uhr
20.3. / 10.4. / 8.5.

Seniorentreff Zehren

📍 Gemeindesaal
Zehren
dienstags 14.00 Uhr

MUSIK**Sing- und Spielkreis für
Vorschulkinder**

📍 Gemeindesaal
Lommatzsch
donnerstags 14.45 Uhr

**Musiktheater Lommatzsch
für Schulkinder**

📍 Gemeindesaal
Lommatzsch
donnerstags 15.45 Uhr

Kantorei Lommatzsch

📍 Gemeindesaal
Lommatzsch
mittwochs 19.30 Uhr

Posaunenchor

📍 Gemeindesaal
Lommatzsch
dienstags 19.00 Uhr

KINDER UND JUGEND**Christenlehre Lommatzsch**

📍 Wichernzimmer im
Gemeindehaus Lommatzsch
Gruppe I (1. - 2. Kl.)
dienstags 14.00 Uhr
Gruppe II (3. Kl. aufwärts)
dienstags 15.00 Uhr

Konfirmanden

📍 Lutherzimmer Lommatzsch
Kl. 7: freitags
15.45 Uhr – 16.45 Uhr
Kl. 8: montags
16.00 Uhr – 17.00 Uhr

Junge Gemeinde

📍 Offenes Haus Lommatzsch
freitags 18.00 Uhr

KIRCHENVORSTÄNDE**Kirchenvorstand Dörschnitz-Striegnitz**

📍 Winterkirche Dörschnitz
dienstags 19.00 Uhr
1.4. / 6.5.

Kirchenvorstand Lommatzsch

📍 Lutherzimmer Lommatzsch
montags 19.00 Uhr
31.3. / 5.5.

Kirchenvorstand Zehren

📍 Gemeindesaal Zehren
donnerstags 19.30 Uhr
20.3. / 10.4. / 22.5.

LOMMATZSCH UND DÖRSCHNITZ-STRIEGNITZ

Pfarramt Lommatzsch

📍 Döbelner Str. 6,
01623 Lommatzsch
☎ 035241 522 42
☎ 035241 523 54
✉ kg.lommatzsch_neckanitz@evlks.de

Öffnungszeiten:

Di: 14.00 - 18.00 Uhr
Do: 8.00 - 12.00 Uhr sowie
14.00 - 18.00 Uhr

Pfarrerehepaar Ute u. Dietmar Saft

☎ 035241 829 022
✉ uma.saft@directbox.de
✉ dietmar.saft@directbox.de

Kirchenmusik**Kantor Karlheinz Kaiser**

☎ 0351 374 847 2
☎ 0176 410 656 47
✉ karlheinz@kaisermusik.de

Friedhof

Verwaltung:
☎ 035241 522 42
R. Haferkorn:
☎ 0151 623 155 08

Offenes Haus

Döbelner Str. 6, 01623 Lommatzsch
Sozialpädagoge Peter Schumann
☎ 035241 829 021
☎ 0174 518 691 4
✉ jugendarbeit.lommatzsch@evlks.de

Kirchgemeinde Lommatzsch-Neckanitz

Kirchgeldkonto:
BIC GENODED1DKD
IBAN DE13 3506 0190 1638 8000 27
COD RT239060

Friedhofskonto:
BIC SOLADES1MEI
IBAN DE30 8505 5000 3010 0260 39

Spendenkonto:
BIC GENODED1DKD
IBAN DE37 3506 0190 1667 2090 52
COD RT239060

Kirchgemeinde Dörschnitz-Striegnitz

Kontakt:
über Pfarramt Lommatzsch

Kirchgeldkonto:
BIC GENODED1DKD
IBAN DE13 3506 0190 1638 8000 27
COD RT239070

Friedhofskonto:
BIC SOLADES1MEI
IBAN DE30 8505 5000 3010 0260 39

Spendenkonto:
BIC GENODED1DKD
IBAN DE37 3506 0190 1667 2090 52
COD RT239070

ZEHREN

Pfarramt und Friedhof Zehren

📍 Bergstr. 11
01665 Diera-Zehren OT Zehren
☎ 035247 500 10
☎ 035247 500 15
✉ kirche-zehren@t-online.de

Öffnungszeiten:
Mo: 9.00 - 11.00 Uhr
Mi: 17.00 - 19.00 Uhr

Diakoniebeauftragte Andrea Schicke

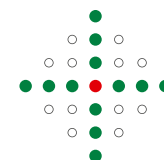
☎ 0177 405 273 7

Rüstzeitheim und Friedhof

Roland Miersch
☎ 0172 586 810 5
✉ rzh-zehren@t-online.de

**Kirchgeld- und Spendenkonto
sowie Friedhofsgebühren:**

BIC SOLADES1MEI
IBAN DE54 8505 5000 3010 0274 50



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

IMPRESSUM

Der Lichtblick erscheint viermal jährlich.
Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchgemeinde Lommatzsch-Neckanitz
im Ev.-Luth. Kirchgemeindegemeinschaft Meißner Land,
Pfarrer Dietmar Saft, Döbelner Str. 6, 01623 Lommatzsch
Redaktion: Pfarrer Dietmar Saft u.a.
Korrektur: Pfarrer Dietmar Saft
Auflage: 850 Stück / Für kurzfristige Änderungen bitten wir um Verständnis.
Die nächste Ausgabe erscheint im Juni 2025.
Redaktionsschluss dafür ist der **30. April 2025**.
Bildnachweis: Die Veröffentlichungsrechte sind über den Herausgeber geklärt.

Prüft alles
UND
BEHALTET
DAS GUTE!

1. THESSALONICHER 5, 21

Musikalische Andacht zur Sterbestunde

Siegfried Fietz

JESUS IN JERUSALEM

Passionsmusik

für Chorsolisten, Chor und Klavier

Wenzelchor – Kantorei Lommatzsch

Leitung: Karlheinz Kaiser

Eintritt frei!

18. 4. WENZELSKIRCHE

Karfreitag

FR. 14.00 LOMMATZSCH